



## **PRESSEMITTEILUNG**

**Sonntag, 13. März 2022 um 20.00 Uhr**

Kulturhaus Osterfeld – Malersaal

**Unduzo**

Friede, Freude, Götterfunken

Makelloser Set-Gesang – fabelhaftes Beatboxing – kreatives Chaos

Das eigene, seltsam voranschreitende Leben in Worte fassen und es musikalisch auf die Bühne bringen: das macht UNDUZO (sprich: „und du so“).

Die Presse schreibt über makellosen Set-Gesang, souveränes Spiel mit dem Mikro, fabelhaftes Beatboxing, exzellentes Songwriting zwischen Klamauk und Poesie sowie über eine erstklassige Bühnenshow, die das Publikum von der ersten Moderation, der ersten Mitmach-Animation, dem ersten Ton gekonnt um den Finger wickelt.

Die Quelle dafür: kreatives CHAOS! Persönliche Missgeschicke, nostalgische Momente, politische Ambitionen, superkomische Geschichten und absurde Gefühle reihen sich zu einem ganzen Abend aneinander. Hier wird thematisch alles bunt durcheinander geworfen, was im weitesten Sinne etwas mit der eigenen Heimat (Deutschland?) zu tun hat. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit und Geradlinigkeit. Das Chaos regiert und bringt doch ordentlich was auf die Bühne.

Das Publikum wird Teil des chaotischen Entstehens und liebevoll an der Nase herumgeführt. Keine Sorge! Am Ende stehen Friede und Freude wieder händchenhaltend im Raum und alle Herzen schlagen gemeinsam Funken!

Die Band ist für die fünf Sänger\*innen die perfekte Spielwiese. Die Songs sind durchweg eigene Kreationen und wollen Türöffner zu allem sein, was Spaß macht, den Horizont erweitert und die Zuschauer\*innen aus dem Alltag zu sich selbst zurückführt.

UNDUZO sind:

Patrick Heil, Sinnika Kimmich, Julian Knörzer, Richard Leisegang, Cornelius Mack

VK: € 21,00 / erm. 17,60 AK: € 21,70 / erm. 18,70

Karten und Informationen gibt es im Kulturhaus Osterfeld (07231) 3182-15, dienstags bis freitags, 14.00 bis 18.00 Uhr, per Mail unter: [karten@kulturhaus-osterfeld.de](mailto:karten@kulturhaus-osterfeld.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter [www.kulturhaus-osterfeld.de](http://www.kulturhaus-osterfeld.de).

Pforzheim, den 25.01.2022

i.A. Christine Samstag  
Presse und Sekretariat